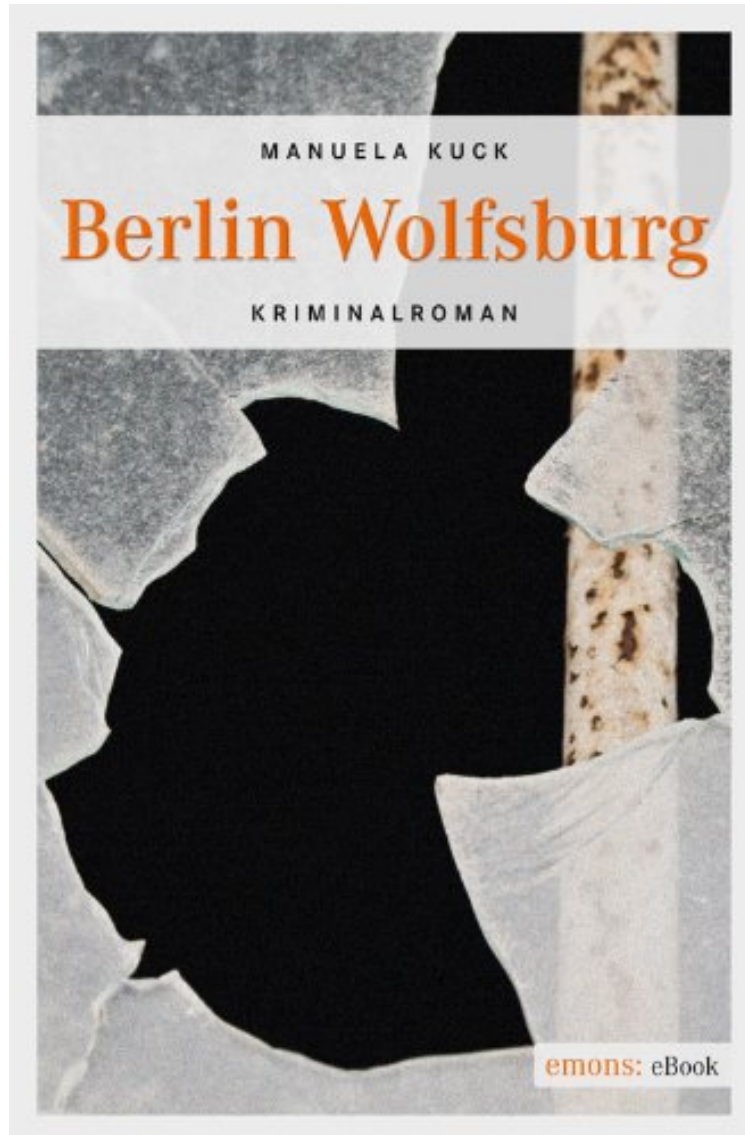


[Read download] Berlin Wolfsburg (Johanna Krass)

## Berlin Wolfsburg (Johanna Krass)

Von Manuela Kuck

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #111051 in eBooksVerffentlicht am: 2012-06-18Erscheinungsdatum: 2012-06-18File Name: B008B7LTK4 | File size: 56.Mb

**Von Manuela Kuck : Berlin Wolfsburg (Johanna Krass)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Berlin Wolfsburg (Johanna Krass):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Realismus pur!Von Kindle-KundeMindestens genauso spannend wie die Vorgnger. Fange heute Abend mit dem vierten Teil an und hoffe auf weitere Romane mit Kommissarin Krass!4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessant konstruiert - am Ende etwas zu glatt aufgelstVon KGBeastInnerhalb krzester Zeit begehen

mehrere Polizisten und ein Polizist in Berlin und Wolfsburg auf eher ungewöhnliche Art und Weise Selbstmord. Kurz vor ihrem augenscheinlichen Freitod wurden sie in der Regel noch ziemlich vergnügt von Freunden und Bekannten gesehen und nur bei einem von ihnen findet sich nach kurzer Nachfrage ein Strichen von Motiven für eine Verzweiflungstat. Doch die Hufung fällt dem BKA auf und Johanna Krass sieht sich mit einem halboffiziellen Auftrag losgeschickt um herauszufinden, ob es sich nun nur um einen statistischen Ausrutscher handelt oder ob hier etwas anderes dahinter steckt. Schnell zeigt sich, dass durchaus einige - zunächst noch vage Muster - vorliegen und die Beamten und die Beamtin nicht unbedingt Vorbilder ihres Berufsstandes gewesen sind. Es offenbaren sich Verbindungen zum anti-islamistischen Milieu. Doch die Tode scheinen noch eine andere Wurzel zu haben, an der Johanna und ihre temporären Verbündeten - wie etwa "Pppchen" in Berlin -, lange kratzend herumgraben müssen, bevor sich auch nur ansatzweise eine Lösung zeigt. Ein spannender und grtenteils auch plausibler Krimi, der insgesamt eher die ruhigen nachdenklichen Momente betont. Der Abschluss erscheint ein wenig zu glatt, aber ansonsten interessant zu lesen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Terrorzelle Von naturalista Die Aufgabe, vor der Johanna Krass diesmal steht, ist undankbar: Ermittlung in den eigenen Reihen, auch wenn es erstmal gar nicht danach aussieht. Die Fiktion im Roman (Unterstützung einer kriminellen Vereinigung durch die Polizei) ist durch die Terrorzelle NSU leider sehr real geworden. Ich persönlich war dankbar, dass im Gegensatz zu den meisten anderen Autoren auf eine detaillierte Beschreibung von Folter und Vergewaltigung verzichtet wird, sondern die Autorin ihren Schwerpunkt auf die Plausibilität und Finesse der Ermittlung legt. Das Spinnen der Handlungsäden und deren Auflösung ist sehr gut gelungen. Nichts bleibt liegen! Ein großer Showdown am Schluss bleibt aus, auch Frau Krass muss sich diesmal, trotz erfolgreicher Ermittlung mit weniger zufrieden geben. Es bleiben einige Fragen offen, aber dafür gibt es ja die Tagesschau... Ein gut zu lesender Krimi mit bedrückender Thematik, nicht nur für Niedersachsen.

Kurzbeschreibung Fünf Polizisten, die sich innerhalb von drei Monaten in Berlin, Wolfsburg und Peine das Leben nehmen, rufen BKA-Kommissarin Johanna Krass auf den Plan. Bei den ersten Ermittlungen finden sich keine Hinweise auf Fremdeinwirken, aber als lange zurückliegende Fälle der Polizisten geprüft werden, zeigt sich ein erschreckendes Muster: Die Kollegen waren korrupt und manipulierten im Auftrag einer Terrorgruppe seit Jahren gezielt Ermittlungen. Doch warum wurden sie selbst zu Opfern? Kurzbeschreibung Fünf Polizisten, die sich innerhalb von drei Monaten in Berlin, Wolfsburg und Peine das Leben nehmen, rufen BKA-Kommissarin Johanna Krass auf den Plan. Bei den ersten Ermittlungen finden sich keine Hinweise auf Fremdeinwirken, aber als lange zurückliegende Fälle der Polizisten geprüft werden, zeigt sich ein erschreckendes Muster: Die Kollegen waren korrupt und manipulierten im Auftrag einer Terrorgruppe seit Jahren gezielt Ermittlungen. Doch warum wurden sie selbst zu Opfern? über den Autor und weitere Mitwirkende Manuela Kuck, Jahrgang 1960, ist freie Autorin. Die gebürtige Wolfsburgerin hat Germanistik und Kunstgeschichte in Berlin studiert und als Fotosetzerin und im kaufmännischen Bereich gearbeitet. Sie lebt heute in Berlin und veröffentlicht Romane, Kurzgeschichten und Krimis.